

Jürgen Kocka

Arbeiten an der Geschichte

Gesellschaftlicher Wandel im 19. und 20. Jahrhundert

Vandenhoeck & Ruprecht

Inhalt

Vorwort	7
-------------------	---

THEORIE UND GESCHICHTE

1. Zwischen Dogmatismus und Dezision: Wirklichkeit und Methode bei Karl Marx und Max Weber	15
2. Spielräume und ihre Grenzen. Angemessenheitskriterien historischer Argumente	40
3. Geschichte und Aufklärung	46
4. Theorien in der Sozial- und Gesellschaftsgeschichte	62
5. Historische Sozialwissenschaft zu Anfang des 21. Jahrhunderts	78
6. Sozialgeschichte und Globalgeschichte	94
7. Vergleichende Geschichtswissenschaft heute	102

WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

8. Vorindustrielle Faktoren in der deutschen Industrialisierung. Industriebürokratie und »neuer Mittelstand«	111
9. Angestellte: Begriffs- und Sozialgeschichte	125
10. Grossunternehmen und der Aufstieg des Manager-Kapitalismus. Deutschland im internationalen Vergleich	140
11. Traditionsbindung und Klassenbildung. Zum sozialhistorischen Ort der frühen deutschen Arbeiterbewegung	156
12. Bürgerlichkeit und Obrigkeitsstaat. Deutsches Bürgertum im 19. Jahrhundert	179
13. Zivilgesellschaft in historischer Perspektive	191
14. Mehr Last als Lust. Arbeit und Arbeitsgesellschaft in der europäischen Geschichte	203

DEUTSCHLAND IN EUROPA

15. Arbeit und Freiheit 1848/49. Erinnerung an die Revolution im Wandel	227
16. Nation und Gesellschaft in Deutschland 1870 bis 1945	241
17. 1945: Neubeginn oder Restauration? Historische Grundlagen der Bundesrepublik Deutschland	256
18. DDR: Eine durchherrschte Gesellschaft	280
19. Nationalsozialismus und SED-Diktatur im Vergleich	286
20. 1989 – eine transnationale Revolution und ihre Folgen	295

AUSBLICK

21. Der Kapitalismus und seine Krisen in historischer Perspektive	307
Anmerkungen	323
Abkürzungen	396
Register	397